

24. polenmARkt



Polenmarkt
Festival der polnischen Kultur in Greifswald



Unser Programm im November für Greifswald

MO, 15.11
DO, 18.11
FR, 19.11
SA, 20.11
SO, 21.11
MO, 22.11
DI, 23.11
DI, 23.11

Film "Grenzland" von Andreas Voigt.
In Anwesenheit des Regisseurs.
Regie: Andreas Voigt, D 2020, 100 min., Farbe, FSK: 0
STRAZE, Stralsunder Straße 10/11
20:00 Uhr | Eintritt 5 Euro
Eine Veranstaltung vom Filmclub Casablanca e.V. in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung MV.

Verleihung des Förderpreises für deutsch-polnische Zusammenarbeit & Jenseits von „Solaris“ –
Zum 100. Geburtstag von Stanisław Lem
(PD Dr. Yvonne Pörzgen, Bremen)
Alfried Krupp Wissenschaftskolleg, Martin-Luther-Straße 14
18:00 Uhr | Eintritt frei mit Anmeldung

"Wie man einen Diktator satt bekommt"
Autorenlesung
Ein einzigartiger Blick auf die Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts mit Geschichten aus den Küchen von Fidel Castro, Saddam Hussein, Idi Amin, Pol Pot, Enver Hoxha.
Lutherhof, Martin-Luther-Straße 8
20:00 Uhr | Eintritt: 5/3 Euro

Poetische Miniaturen von Matthias Kneip & Finissage Ausstellung Sarah Fischer
Lutherhof, Martin-Luther-Straße 8
19:00 Uhr | Eintritt frei

Krzysztof Meisinger mit dem Streichquartett „Kwartet Dafó“
Krzysztof Meisinger ist einer der herausragendsten & charismatischsten Klassik-Gitarrierten.
Theater Vorpommern, Großer Saal, Anklamer Straße 106
19:30 Uhr | Eintritt: 16/12 Euro

Präsentation der Animationsfilme der Kunstakademie Krakau
Filmschau
Brasserie „Hermann“, Gützkower Straße 1
20:15 Uhr | Eintritt frei

Kuratorenführung & Filmpräsentation
Pommern im 20. Jahrhundert – ein Blick hinter die Kulissen
Pommersches Landesmuseum, Rakower Straße 9
18:00 Uhr | Eintritt: 3,50 Euro

Piotr Wojtasik Quintet
Konzert - Jazzmusik, die die ganze Welt begeistert
St. Spiritus, Lange Straße 49/51
20:00 Uhr | Eintritt: 16/12 Euro

MI, 24.11
DO, 25.11
FR, 26.11
FR, 26.11
FR, 26.11
FR, 26.11
SA, 27.11
SA, 27.11
SA, 27.11
MO, 29.11

Hey Hato - Songs for the wild hearts
Konzert
Rubenowsaal, Robert-Blum-Straße 18
20:00 Uhr | Eintritt: 12/8 Euro

Präsentation der Kurzfilme des Szczecin Film Festivals (SEFF)
Filmschau
Brasserie „Hermann“, Gützkower Straße 1
20:15 Uhr | Eintritt frei

„Droga Jana“ (Jans Weg). Ein Weg der Empathie.
Eine Lesung mit Dorota Danielewicz.
Alfried Krupp Wissenschaftskolleg, Martin-Luther-Straße 14
18:00 Uhr | Eintritt frei mit Anmeldung

Ausstellung der Werke von Natalia Magalska – „Slavsquad“
Vernissage, Ausstellungsdauer: 26.11.-10.12.2021
St. Spiritus, Lange Straße 49/51
19:00 Uhr | Eintritt frei

Niwa Modrego Lnu
Fast vergessene Volkslieder aus Pommern (tanzbar)
St. Spiritus, Lange Straße 49/51
20:00 Uhr | Eintritt: 12/8 Euro

Leepeck
Konzert: zeitgenössischer Folk, Pop, Alternative/Indie
St. Spiritus, Lange Straße 49/51
20:00 Uhr
Eintritt für beide Konzerte: 20/14 Euro

João de Sousa (Fado polaco)
Konzert
St. Spiritus, Lange Straße 49/51
Ab 22:00 Uhr | Eintritt: 12/8 Euro

Deutsch-Polnische Rede
The rule of law crisis in Poland: diagnosis and resistance mechanisms
(Prof. Adam Piotr Bodnar)
Begrüßung: Professorin Dr. Ulla Bonas | Moderation: Dr. Christian Suhm
Alfried Krupp Wissenschaftskolleg, Martin-Luther-Straße 14
19:00 Uhr | Eintritt frei mit Anmeldung

Der Polenmarkt,

das Festival für polnische Kultur in Vorpommern, findet in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht in seiner gewohnten Form statt. Sollten Konzerte möglich sein, werden Musiker und Bands wie Krzysztof Meisinger (Theater Vorpommern), Hey Hato (Rubenowsaal), Piotr Wojtasik Quintet, Niwa Modrego Lnu sowie Leepeck und Fado Polaco (St. Spiritus) in Greifswald auftreten.

Für Filmliebhaber werden polnische Kurzfilme der Krakauer Kunstakademie und des Szczecin Film-Festival in zwei Abendveranstaltungen vorgeführt. Zu aktuellen und gesellschaftlichen Themen werden am 18., 26. und am 29. November Veranstaltungen in Kooperation mit dem Alfred Krupp Wissenschaftskolleg angeboten.

Den Auftakt am 18. November gibt PD Dr. Yvonne Pörzgen mit einem Vortrag über Stanisław Lem, einem der weltweit meistgelesenen Science-Fiction-Autoren. Am 26. November wird Dorota Danielewicz aus ihrem Buch „Jan's Weg“ lesen. Sie beschreibt darin die tiefgreifenden körperlichen und seelischen Erfahrungen, die die Familie mit der immer fortschreitenden Behinderung des zuerst gesunden Jans macht. Im Rahmen der 9. Deutsch-Polnischen Rede am 29. November wird Prof. Adam Bodnar, polnischer Verfassungsrechtler, Menschenrechtsaktivist und ehemaliger Bürgerrechtsbeauftragter, einen Vortrag über die Krise der Demokratie in Polen halten. Uns erwarten außerdem mehrere Lesungen mit dem Dichter und Schriftsteller Matthias Kneip und dem Journalisten Witold Szabłowski, der auf vier Kontinenten diejenigen aufgestöbert hatte, die für die Diktatoren in der Küche standen. Kunstinteressierte können sich in einer Installation um Mensch, Himmel und Erde der polnischen Künstlerin Martyna Kabulska inspirieren lassen, ausgestellt in Kooperation mit ArtCube.



Das vollständige Programm und weitere Informationen finden Sie auf www.polenmarkt-festival.de und auf www.facebook.com/polenmarkt